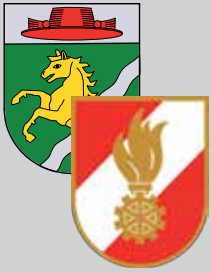


JAHRESRÜCKBLICK 2020



FEUERWEHR SCHIEDLBERG



BERICHT DES KOMMANDANTEN
JUGENDGRUPPE & FERIENPROGRAMM
ÜBUNGEN & LEISTUNGSBEWERBE
EINSÄTZE
IMPRESSIONEN

BERICHT DES KOMMANDANTEN



Liebe Bürger und Bürgerinnen von Schiedlberg

Ich blicke zurück auf ein Jahr 2020 voller Herausforderungen, wichtigen politischen Entscheidungen, einer erheblichen Wasserknappheit und nie da gewesene Einschränkungen im Feuerwehrwesen.

Aufgrund der Trockenperioden der vergangenen Jahre waren etliche häusliche Brunnen im Gemeindegebiet von Schiedlberg nahezu ausgetrocknet. Aufgrund der Notsituationen der Hausbesitzer führte die Feuerwehr Schiedlberg 11 Monate lang Wassertransporte durch, um die Bevölkerung mit dem wichtigsten Gut zu versorgen. Es wurden in Summe fast 220.000 Liter Wasser befördert und somit ein Jahreskilometerrekord auf unserem in die Jahre gekommen Tanklöschfahrzeug erreicht.

Geschätzte Bürgerinnen und Bürger von Schiedlberg, leider muss ich Ihnen mitteilen, dass unser mittlerweile 29 Jahre alter „Oldtimer“, und zugleich unser einsatztaktisch wichtigstes Fahrzeug (TLFA 2000), nicht wie letztes Jahr angekündigt bzw. von seitens der Gemeindeführung zugesagt, 2021 gewechselt wird.

Somit ergibt sich die Situation, dass in Schiedlberg das älteste Tankfahrzeug mit Bergeausrüs-

tung, zur Personenrettung bei Verkehrsunfällen, im gesamten Bezirk Steyr-Land im Einsatz ist.

Leider haben wir als Freiwillige Feuerwehr keinen Einfluss auf diese politische Entscheidung, ganz im Gegenteil, durch diese Verzögerung muss seitens der Feuerwehr das bereits knappe Budget nun auch noch zu einem wesentlichen Teil für Reparaturen und Investitionen in das knapp 30 Jahre alte Fahrzeug aufgewendet werden.

Seitens der Feuerwehr wurde bereits Anfang 2019 ein Anschaffungsteam gegründet, dieses Team hat bisher bereits 12 unterschiedliche Fahrzeuge genauestens besichtigt, ebenso wurden Richtpreisangebote von verschiedenen Herstellern eingefordert.

Seitens der Freiwilligen Feuerwehr ist daher alles vorbereitet, um die Beschaffung zu starten und somit Sicherheit im Gemeindegebiet Schiedlberg auf Jahre sicherzustellen.

Bis es jedoch soweit ist hoffen wir darauf, dass unser „Oldtimer“ noch möglichst lange funktioniert, und auch die Entscheidungsfindung in der Politik schnell umgesetzt wird.

Aufgrund von Corona fielen heuer sämtliche Bewerbe des Feuerwehrwesens aus.

Dies ist natürlich sehr zum Leidwesen aller Kameraden, die sich für die Bewerbe vorbereitet und hierfür bereits unzählige Stunden aufgewendet haben.

Zusätzlich wurden, zur Sicherstellung der Einsatzbereitschaft, in den Monaten März und April unzählige Masken und Desinfektionsmittel seitens des Bezirksfeuerwehrkommandos an uns gesen-

det. Der komplette Übungsbetrieb der Feuerwehr wurde ausnahmslos durch des Landesfeuerwehrkommandos eingestellt und provisorisch in Online-Schulungen verlagert. Zusätzlich wurden vom Landesfeuerwehrkommando diverse Sonderaufgaben an die freiwilligen und ehrenamtlichen Feuerwehrmitgliedern zugeteilt. So wurden bei der sogenannten Vortriage am LKH Steyr insgesamt 6 Mann für 48 Stunden abgestellt, um den dortigen Eingangsbereich zu koordinieren.

Nach dem Lockdown kam eine massive Einsatzwelle auf uns zu, so waren mehrere Einsätze pro Woche abzuwickeln.

Ein besonders tragischer Einsatz ereignete sich in Goldberg, bei dem ein Schiedlberger von uns gegangen ist.

Ich möchte an dieser Stelle den Hinterbliebenen alles Gute für die Zukunft wünschen.

Mit großem Schmerz erfüllt die Kameraden der Feuerwehr Schiedlberg der tragische Verlust zweier sehr aktiven Kameraden, die 2020 von uns gegangen sind.

So mussten wir uns im April von einem wahren Helden Schiedlbergs verabschieden. Unser geliebter „Opa Karl“, Ehrenbrandinspektor Karl Hinterleitner, der die FF Schiedlberg sehr prägte, ging von uns.

Karl war Mitbegründer der Jugendgruppe Schiedlberg im Jahre 1999. Aus dieser Jugendgruppe besteht ein Großteil des heutigen Aktivstands. Karl gab vielen jungen Kameraden die wichtigsten Werte des Feuerwehrwesens weiter und durch sein Engagement

in der Jugendgruppe stelle er die Schlagkraft der Feuerwehr Schiedlberg auf Jahre sicher, darüber hinaus war er bis zu seinem Lebensende je nach Gesundheitszustand noch aktiv im Feuerwehrdienst tätig.

Auch unser Ehrenamtswalter Josef Stinglmair ging von uns. Josef war ungläubliche 23 Jahre Zeugwart

in der Feuerwehr und hielt unsere Fahrzeuge und Geräte immer toll in Schuss. Josef war in seiner aktiven Zeit stets mit vollem Einsatz dabei und half, wo er konnte, den Bürgerinnen und Bürgern von Schiedlberg. Ebenfalls mehrere Jahrzehnte unterstützte er bei der Haussammlung, um das Feuerwehrwesen in Schiedlberg mitzufinanzieren.

Im Jahr 2020 gab es zum Glück aber auch ein sehr positives und freudiges Ereignis innerhalb der Feuerwehrkameradschaft.

So gaben sich unser Zugkommandant Brandinspektor Matthias Schmid und seine Stefanie am 2.11. das Ja -Wort.

Wir wünschen Steffi und Matthias alles Gute für ihre gemeinsame Zukunft.

M

EHRUNG UNSERES KAMERADEN



70 Jahre Ehrenamt!

Im März 2020 durften wir unserem Ehrebrandinspektor Johann Ganglbauer einen ganz besonders freudigen Besuch abstatten. Johann ist seit 1950 Mitglied der FF Schiedlberg und hat diese über viele Jahre als Kommandomitglied wesentlich mitgestaltet. Auch heute noch ist Johann bei Veranstaltungen wie der Jahreshauptversammlung oder der Florianimesse mit dabei.

JUGENDGRUPPE

Unsere Jugendgruppe nahm heuer wieder am Wissenstest in Pfarrkirchen bei Bad Hall teil. Diesem stellten sich 7 Jungfeuerwehrmitglieder in den Leistungsstufen Bronze, Silber und Gold. Mit dieser Wissensüberprüfung wird der Grundstein für den Aktivstand gelegt.

Dann kam das Corona-Virus und zwang uns zu einer kurzen Pause, aber Ende März fand dann schon die erste „Digitale Jugendstunde“ statt. In dieser neuen Art der Jugendstunde spielten wir verschiedenste Spiele, machten Turnstunden, aber lernten auch das Feuerwehrwesen auf eine neue Art und Weise kennen.

Anfang September war der Jugendausflug geplant, wir fuhren nach Bad Schallerbach ins Aquapulco. Von September bis Ende Oktober wurde wieder wöchentlich eine „normale Jugendstunde“ durchgeführt und diverse Gerätschaften (z.B. Feuerlöcher) konnten physisch ausprobiert werden.

Du bist zwischen 10 und 15 Jahre alt und interessiert am Feuerwehrwesen, dann kannst du dich jederzeit bei unseren Jugendbetreuer Manuel Arthofer (0677/61426372) melden.



FERIENPROGRAMM

Im August fand wieder ein Highlight für viele Junge Schiedlberger statt, unser Ferienprogramm. Die Kinder durften spielerisch des Alltag eines Feuerwehrmannes kennen lernen und was ganz wichtig ist selbst auch Hand anlegen an die Gerätschaften.

So konnten sie mit dem Rettungsgerät den Feuerwehrfahrzeugen wie auch den unterschiedlichen Löschmitteln Erfahrungen sammeln



ÜBUNGEN / AUSBILDUNG



Die erste Übung des Jahres steht traditionell im Zeichen der Gerätekunde.

So bekommen vor allem die jungen Kameraden eine tolle Möglichkeit, die vielen unterschiedlichen technischen Gerätschaften in Ruhe und Vollständig kennen zu lernen.

Da die Gerätschaften der Feuerwehr im Besitz der Gemeinde bzw. der Allgemeinheit stehen ist neben der korrekten Nutzung ist auch die richtige Wartung und Lagerung in den Einsatzfahrzeugen ein wesentlicher Teil des Übungsdienstes.



Übung KFZ Brand

Aufgrund des ersten Lockdowns konnten wir das ganze Frühjahr keine praktischen Übungen durchführen. Umso mehr freuten sich die Kameraden auf ein echtes Übungshighlight im Juni, die Herausforderung lag in diesem Fall auf dem schnellen und sicheren Löschen eines KFZ Brandes unter Einsatz von schwerem Atemschutz. Zusätzlich wurde im Zuge dieser Übung die Löschwasserversorgung im Bereich Schützenhofstraße auf Funktionalität getestet



LKW Unfall

Da in den letzten Jahren die Anzahl der Verkehrsunfälle im Gemeindegebiet leider regelmäßig hoch war, legte die FF Schiedlberg im Herbst einen Fokus auf das Thema technische Rettung.

Eine besonders schwierige Aufgabe stellte hierbei die Übung LKW Unfall dar, die Übungsteilnehmer mussten hierbei eine verletzte Person schnell und sicher aus einem simulierten LKW retten.

Die Arbeitshöhe und die zusätzlichen Gefahren eines LKW erfordern hierbei besondere Aufmerksamkeit



THL TAG

Der professionelle und reibungslose Zusammenarbeit zwischen den Feuerwehren ist bei schweren Verkehrsunfällen von höchster Priorität.

Um hier das bereits hohe Niveau weiter zu steigern luden wir im Herbst unsere Nachbarfeuerwehren zu einem gemeinsamen Übungstag ein.

Gemeinsam mussten die Wehren ganz besonders schwierige Verkehrsunfallszenarien lösen und die Verunfallten retten.

EINSÄTZE



Verkehrsunfall

Die Freiwilligen Feuerwehren Losensteinleiten und Schiedlberg rückten am 13.06.2020 zu einem Verkehrsunfall auf der Weichstettener Straße im Gemeindegebiet von Schiedlberg aus. Die Einsatzstelle wurde abgesichert und die betroffene Fahrbahn unter der Anleitung der Exekutive gesperrt. Das Team von Rotem Kreuz und ÖAMTC C10 übernahm die Patientenversorgung. Die Polizei Sierning, der Abschleppdienst Prinz und unser Bezirksfeuerwehrkommandant waren ebenfalls mit uns in Einsatz.



Brandereinsatz

Gemeinsam wurden die Freiwilligen Feuerwehren Wolforn, Losensteinleiten und nachfolgend auch Dietach, Weichstetten und Schiedlberg am 01.07.2020 zu einem Flur-/Feldbrand im Gemeindegebiet von Wolforn alarmiert. Mit vereinten Kräften konnte Alles schnell eingedämmt und später schließlich abgelöscht werden. Ein Traktor unterstützte die Einsatzkräfte hierbei und bearbeitete den betroffenen Abschnitt. Auch die Polizei war vor Ort.



Verkehrsunfall

Am 13.07.2020 gegen 17:00 wurde die FF Schiedlberg zu einem schweren Verkehrsunfall alarmiert. In der Erstphase des Einsatzes unterstützten die Kameraden der FF Schiedlberg das Rote Kreuz bei der Patientenversorgung. Ebenso musste die Sierningstraße auf Höhe des ehemaligen Gasthauses Guger komplett gesperrt und der Verkehr über Nebenstraßen umgeleitet werden. Nachdem die Patienten versorgt und am Weg ins LKH Steyr waren wurden die Unfallfahrzeuge abtransportiert und die Verkehrssicherheit



Verkehrsunfall Matzelsdorfer Kreuzung

Zwei Verletzte forderte ein Verkehrsunfall am 16. November 2020. Bei der Kreuzung mit der Sierninger Landesstraße kollidierte ein Lenker mit einer von rechts Kommenden 27-jährigen. Die Frau wurde auf die Gegenfahrbahn geschleudert und stieß dort mit einem entgegenkommenden Fahrzeug zusammen. Die beiden kamen von der Fahrbahn ab und landeten in den angrenzenden Feldern. Während der Verursacher unverletzt blieb, erlitten die beiden anderen Beteiligten Verletzungen unbestimmten Grades und wurden ins Pyhrn-Eisenwurzen Klinikum Steyr gebracht.

IMPRESSIONEN



DANKE FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG

Aus Technik wird Design.

ELEKTRO FRELLER

Elektrotechnik | Alarmanlagen | Beleuchtung

Luzmannsdorf 2 | 4521 Schiedlberg | 0676 69 32 315 | www.elektro-freller.at



**Raiffeisenbank
Region Sierning-Enns**

Meine Bank in Schiedlberg



Freller



**Spengler & Dachdecker
Gerüsteverleih**

Luzmannsdorf 13, 4521 Schiedlberg
Tel: 07251/21008 Handy: 0676/6211579
E-mail: rfg@aon.at



DÄMMEN-WOHNEN
Wohlfühlen



Beratung - Planung - Fertigung - Lieferung - Montage - Service

www.e-obermayr.at

Schiedlberg Tel. & Fax 07251/563 • Mobil 0676 / 615 83 00

WOLFINGER GmbH

Neuhofenstraße 19
4521 Schiedlberg
Tel.: +43 7251 210 38
wolfinger@wolfinger.at

wolfinger.at

Ingrid Eichinger
Versicherungsmakler

4522 Sierning, Neustraße 22
Tel. 07259 32260, Fax 07259 32274
Mobil 0664 2331737; mail: eichinger@promakler.at
www.promakler.at
GISA Zahl 16991668, DVR Nr. 2108598



Der Versicherungsmakler mit dem Bonus der **pro**makler Gruppe



FOTOS: OBERMAYR, ZIEHESBERGER, KAAR
BERICHTE: ARTHOFER, EDER, PURTAUF
LAYOUT: SCHMID